



Beschlussvorlage

Amt: 622 Brucker	Datum: 06.10.2020	Az.: 62/622/Br	Drucksache Nr.: 247/2020 1. Ergänzung
---------------------	-------------------	----------------	---------------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Gemeinderat	19.10.2020	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Forsteinrichtungswerk für den Stadtwald Lahr

Beschlussvorschlag:

Das Forsteinrichtungswerk für den Stadtwald Lahr wird als Grundlage für die Bewirtschaftung des Waldvermögens der Stadt Lahr beschlossen.

Auf dieser Basis hat der Forstbetrieb in den Jahren 2020 bis 2029 eine nachhaltige Waldbewirtschaftung zu betreiben.

Anlage(n):

Forsteinrichtungswerk 2020 bis 2029 für den Lahrer Stadtwald
2020_10_05_HPA_Präsentation_Wossidlo
Anlage0

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:			Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)				Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.		

Sachdarstellung:

Durch die Aufstellung/Fortführung eines Forsteinrichtungswerkes gibt die übergeordnete Forstbehörde der Kommune bestimmte Ziele für die kommende Dekade in der Waldbewirtschaftung als Vorgabe. Als Selbstverwaltungskörperschaft und Eigentümer der Stadtwaldflächen haben die Stadträte ein Mitspracherecht, so dass im Idealfall das Forsteinrichtungswerk im Konsens zwischen dem Regierungspräsidium, dem Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Waldwirtschaft und der Stadt beschlossen wird.

Das Forsteinrichtungswerk stellt eine 10-Jahresplanung für den städtischen Forst dar. Hierzu wurde vom Regierungspräsidium Freiburg schon ab dem Spätjahr 2019 ein sog. Forsteinrichter benannt, in diesem Fall Herr Forstdirektor Rainer Wossidlo, der zusammen mit dem städtischen Forstrevierleiter Heid und dem Förster Rappenecker eine Bestandsaufnahme getätigt hat und hieraus entsprechende Entwicklungsziele für die kommende Dekade der Waldbewirtschaftung entwickelt hat.

Die vorläufigen Feststellungen und Ergebnisse wurden auch mit dem Amt für Waldwirtschaft, dort Herrn Forstdirektor Pfüller, abgestimmt.

Eine erste Erläuterung für die Stadträte erfolgte dann am 25.07.2020 bei einer gemeinsamen Waldbegehung. Hier konnten Herr Wossidlo und Herr Pfüller schon erste Ergebnisse und Zielsetzungen für die künftige Waldbewirtschaftung erläutern. Bei diesem Termin wurde von beiden Fachleuten die qualitativ hochwertige Bewirtschaftung des Lahrer Stadtwaldes in der Vergangenheit mehrfach unterstrichen. Deshalb sei der Lahrer Stadtwald für die künftigen großen Herausforderungen, die der Klimawandel unweigerlich mit sich bringt vergleichsweise sehr gut aufgestellt. Der grds. Verzicht auf Monokulturen und die Ausbildung eines standortgerechten Mischwaldes kann sich nun auszahlen. Auch die Tatsache, dass in der bisherigen Waldbewirtschaftung nicht nur die Nutzungsfunktion sondern auch die Schutz- und Erholungsfunktion und die Grundlage als Lebensraum beachtet wurde, wird in Zukunft helfen, den Lahrer Stadtwald weiter zu entwickeln.

Der Forsteinrichter, Herr Wossidlo, erläuterte in der HPA-Sitzung am 5.10.2020 die Grundzüge und Einzelheiten des Forsteinrichtungswerkes für den Lahrer Stadtwald (Präsentation ist dieser Vorlage digital beigelegt). Bei dieser Sitzung wurde die Vorlage einstimmig zur Beschlussfassung dem Gemeinderat empfohlen.

In Ergänzung zur Vorlage im HPA wird das Forsteinrichtungswerk in Gänze dieser Vorlage als Anhang beigelegt. Aus Gründen der Ressourcenschonung erhalten die Fraktionsvorsitzenden jeweils eine gedruckte Version. Die Zusammenfassung erhalten alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte in gedruckter Form.

Nach den festgesetzten Grundzügen des Forsteinrichtungswerkes soll der Stadtwald in den kommenden 10 Jahren nachhaltig im ganzheitlichen Sinne bewirtschaftet werden.

Tilman Petters
Bürgermeister

Ralph Brucker